

# CANVAS-Methode (netzwerk n angepasst)

## Projektarbeit - Projektmanagement

### Rahmendaten

- Zeit: ca. 60 bis 120min
- Ziel: Aus einer konkreten und spezifischen Projektidee ein umsetzbares, effektives und durchgeplantes Projekt zu machen, bei dem alle Dimensionen klar benannt und ausdefiniert werden.
- Material:
  - 1. *netzwerk n* CANVAS – Glossary and Questions (einmal pro Person auf A4 ausdrucken)
  - 2. *netzwerk n* CANVAS – Template for your project (einmal pro Gruppe auf A2 oder A3 ausdrucken)
  - 3. Stifte und Post-ist
- Wichtige Anmerkungen:
  - Die Methode kann benutzt werden, um neue Projekte zu planen und um bestehende zu überprüfen.
  - Wichtig ist, dass diese Methode erst angewandt werden sollte, wenn die Gruppe sich auf ihre wichtigste(n) Projekte(ideen) verständigt hat.

### Ablauf

Der *netzwerk n* CANVAS stellt eine Methode dar, um mit Hilfe eines vorgegebenen Rasters aus einer konkreten und spezifischen Projektidee ein umsetzbares und durchgeplantes Projekt zu machen. Dabei werden alle Dimensionen abgefragt, die für ein effektives und erfolgreiches Projekt wichtig sind. Die Methode geht zurück auf den sog. [Business Model Canvas](#); eine erste Übertragung auf den Hochschulkontext erfolgte im Rahmen des World Student Environmental Summit (WSES) 2013.

Der *netzwerk n* CANVAS besteht aus elf Blöcken, welche die unterschiedlichen Dimensionen und Anforderungen an ein Projekt beschreiben. Diese elf Dimensionen verstehen sich explizit nicht als abgeschlossenes Korsett; vielmehr sind alle Anwender\_innen eingeladen, dieses um die aus ihrer Sicht wichtigen Dimensionen zu ergänzen.

Zuerst wird das Dokument *netzwerk n* CANVAS – *Glossary and Questions* an alle Teilnehmer\_innen verteilt und entlang der einzelnen Dimensionen erläutert. Diese werden durch kurze Textbausteine und Fragen beschrieben. Bei der Erläuterung durch die Workshop-Leiter\_innen sollte darauf geachtet werden, dass möglichst zu jedem Block ein konkretes Beispiel gegeben wird.

Sind alle Blöcke verstanden und alle Fragen geklärt, wird pro zu entwickelndes Projekt ein *netzwerk n* CANVAS – *Template for your project* verteilt (möglichst in A2 oder A3-Format). Mit dieser Vorlage macht sich dann die jeweilige Gruppe daran, ihre Projektidee Block für Block zu konkretisieren.

Es ist ratsam, erst einmal alle Punkte auf Post-ist festzuhalten, um später Doppelungen zu entfernen und Punkte zusammenzufassen. Auch gilt, dass es keine vorgegebene Reihenfolge gibt, nach der die einzelnen Blöcke abzuarbeiten sind, denn die einzelnen Blöcke bedingen sich gegenseitig. Damit ist ein Hin- und Herspringen zwischen diesen geradezu ratsam.

### Tipps & Varianten

Weitere Informationen zum Original (Business Model Canvas) findet Ihr HIER: <https://strategyzer.com/canvas/business-model-canvas>

Eine kurze Erläuterung des Elevator Pitch gibt's unter: <https://www.youtube.com/watch?v=TqOtan49rnc>